SCHREIBTISCH JOSEF PLECNIK (ZUGESCHRIEBEN) UM 1908

Schreibtisch, Josef Plecnik (zugeschrieben), um 1908, Ebenholz, Vogelaugenahorn, Mahagoni, Elfenbeinintarsien

Der streng architektonisch gegliederte Schreibtisch vereint die geometrische Formensprache der Wiener Secession mit einer außergewöhnlich anspruchsvollen kunsttischlerischen Ausführung. Präzise ausgeführte Elfenbeinintarsien strukturieren die dunklen Ebenholzoberflächen in rechteckige Felder und verdichten sich an den Eckverbindungen zu konzentrischen Quadraten.
Im Inneren bilden Vogelaugenahorn und Mahagoni einen reizvollen Kontrast zu den dunklen Außenflächen. Die funktionale Ausstattung umfasst eine zentrale Schublade, zwei seitlich ausziehbare Ablageflächen sowie ein Korpus mit Zwischenfach auf der linken und ein Korpus mit englischen Auszügen auf der rechten Seite. Die Schlüssellöcher sind ebenfalls mit Elfenbein eingefasst und so wie die Beschläge im Möbel raffiniert versenkt.
Die architektonische Klarheit des Entwurfs, die bewusste Verwendung der kostbarsten Materialien und die außerordentliche Qualität der Ausführung kennzeichnen den Schreibtisch als ein bedeutendes Zeugnis der Wiener Kunsttischlerei zur Hochblüte des geometrischen Jugendstils.

Kunsthandel Nikolaus Kolhammer GmbH
Agnesstraße 50, 3400 Klosterneuburg
Österreich, Europa

+43 676 406 46 00
info@kolhammer.com










Kunsthandel Nikolaus Kolhammer GmbH
Agnesstraße 50, 3400 Klosterneuburg
Österreich, Europa

+43 676 406 46 00
info@kolhammer.com